

Samstag, 23. Januar 2021 | 19.00 Uhr | Stadthalle

Samstag, 27. Februar 2021 | 19.00 Uhr | Stadthalle



## Sinfoniekonzert

Württembergische Philharmonie Reutlingen

Solist: **Felix Klieser**  
Leitung: **Fawzi Haimor**

**Johannes Brahms:** Tragische Ouvertüre  
**Wolfgang Amadeus Mozart:** Hornkonzert Nr. 4  
**Pjotr Iljitsch Tschaikowsky:** Sinfonie Nr. 5

Die Laufbahn von **Felix Klieser** liest sich eindrucksvoll: Erst jüngster Hornspieler aller Zeiten an der Musikschule Göttingen, dann mit 13 Jahren Jungstudent an der Hannoveraner Hochschule, Hornist im Bundesjugendorchester und auf Tournee mit Popstar Sting, „Life Award“-Preisträger und Bundessieger bei „Jugend musiziert“. 2013 erschien sein vielgelobtes Debüt-Album „Reveries“ mit dem Pianisten Christof Keymer und Werken der Romantik, im Jahr darauf wurde er mit dem „Echo Klassik“ als Nachwuchskünstler des Jahres sowie dem Musikpreis des Verbandes der Deutschen Konzertdirektionen ausgezeichnet. Im Sommer 2014 erschien seine Autobiografie „Fußnoten – Ein Hornist ohne Arme erobert die Welt“. Im Sommer 2016 erhält er den Leonard-Bernstein-Award des Schleswig-Holstein Musikfestivals und reiht sich damit in eine Schar sehr berühmter Preisträger ein.

Die Geburtsstunde der **Württembergischen Philharmonie Reutlingen (WPR)** schlug nach dem Zweiten Weltkrieg 1945, als die Reutlinger Bürgerschaft ein professionelles Orchester ins Leben rief. Das Orchester hat sich längst zu einem international tätigen Sinfonieorchester mit Mitgliedern aus ungefähr fünfzehn Nationen entwickelt, das jährlich weit über hundert Konzerte bestreitet. Seit der Spielzeit 2017/2018 spielt das Orchester unter der Leitung des Chefdirigenten Fawzi Haimor.

## Junge Talente

Hanke Brothers

**David Hanke**, Blockflöte  
**Lukas Hanke**, Viola  
**Jonathan Hanke**, Klavier  
**Fabian Hanke**, Tuba

**Hanke Brothers in concert.** 4 Brüder, 4 Persönlichkeiten, 4 x 4 Instrumente und tonnenweise Talent. Die 4 Hanke Brothers versprechen nichts anderes als „Unerhörten Musikgenuss“. Klassik, Pop, Jazz, Techno? Egal! Der Groove verbindet alles. Die vier Hochtalentierten spielen sich virtuos über alle Genre Grenzen hinweg. Jedes Konzert wird zum wohligen Anschlag auf alle Sinne. Unerwartet, unglaublich, unerhört.

**Die Boyband der Klassik.** Vielfalt, Experimentierfreude, das Ausloten neuer Grenzen, das ist das Lebenselixier der Brüder. Fabian, Jonathan, Lukas, David spielen Tuba, Klavier, Bratsche, Blockflöte. Jeder von ihnen tut es auf seine ganz spezielle Weise, am eindrucksvollsten als Team auf der Bühne. Dabei gilt: Kein Konzert ist wie das andere, kein Stück, wie man es kennt und die Instrumente spielen auch nicht immer das, was man erwartet. Die vier Biografien sind so bunt wie das Repertoire des Ausnahmeensembles. Gemeinsam haben sie auf der Bühne einen „musikalischen Dialekt“ gefunden, der so noch nicht zu hören war! Alle sind durch „Jugend Musiziert“ geprägt und mehrmals bis zu Bundespreisen durchgestartet. Sie debütierten gemeinsam auf den Ludwigsburger Schlossfestspielen, dem Europäischen Kirchenmusikfestival Schwäbisch-Gmünd und Mozartfest Würzburg.

**Veranstalter:** Amt für Kultur, Sport und Tourismus  
Marktstraße 27-29 | 72202 Nagold  
Telefon 07452 681280 | Telefax 07452 6815280  
www.nagold.de | kultur@nagold.de

**Preise:**

**Stadthalle**

	regulär	ermäßigt	Familienkarte
Kategorie A	€ 20,00	€ 12,00	€ 42,00
Kategorie B	€ 18,00	€ 10,00	€ 38,00
Kategorie C	€ 16,00	€ 8,00	€ 34,00

**Tickets:**

Rathaus-Café  
Marktstraße 27-29 | 72202 Nagold  
Telefon 07452 970773  
Internet: [www.rathauscafe-nagold.de](http://www.rathauscafe-nagold.de)  
E-Mail: [info@rathauscafe-nagold.de](mailto:info@rathauscafe-nagold.de)  
oder [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Tickets können ausschließlich im Vorverkauf erworben werden.**

**Interessiert an einem Abonnement?**

Weitere Informationen hier: [www.nagold.de/konzertreihe](http://www.nagold.de/konzertreihe)

**Zusätzliche Informationen:**

- Alle Termine finden vorbehaltlich der aktuellen behördlichen Anordnungen statt und richten sich nach den geltenden Abstands- und Hygieneregeln und der Verpflichtung zur Erhebung der Kontaktdaten. Diese werden ggfs. im Laufe der Saison angepasst.
- Die Veranstaltungen finden voraussichtlich ohne Pause und Bewirtung statt.
- Bitte informieren Sie sich kurz vor der Veranstaltung auf unserer Homepage über die aktuell geltenden Bestimmungen.

**Impressum:** Amt für Kultur, Sport und Tourismus  
Bilder: Musik trifft Humor: Michaela Hummel, Maria Kosowska  
Kammerkonzert: Hansjacob Staemmler · Klavierabend: Georg Tedeschi · Sinfoniekonzert: Julia Wesely · Junge Talente: Theresa Pewal-Wand

# Nagold liebt das konzert 2020 | 2021

Stadt  
Nagold





Samstag, 26. September 2020 | 19.00 Uhr | Stadthalle



beim nationalen Jugend-Gitarrenwettbewerb in Süd Korea. Im Jahr 2006 kam er nach Deutschland. Als Mitglied des Gitarrenorchesters „Open Source Guitars“ nahm er an einer regen Konzerttätigkeit teil, sowie an einer Konzerttournee in Brasilien im Sommer 2012.

**Andreas Schäfer-Gorgs** und **Rafael Hummel** engagieren sich schon seit über einem Jahrzehnt in der Nagolder Theaterszene. Sie schreiben Texte und Musik, führen Regie und sind bei eigenen Produktionen auch auf der Bühne zu sehen, wie beim Nagolder Bürgertheater oder „Vorhang auf“. Sie experimentieren mit dem Zusammentreffen von Gegensätzen und spitzen die Komik auf jene Details zu, die bei derartigen Konstellationen auftreten. Schäfer-Gorgs schreibt regelmäßig Stücke für die Theater-AG des OHG Nagold, Hummel erarbeitet jährlich das „Musikalische Märchen“. Im Jahr 2015 begannen Schäfer und Hummel mit dem Schreiben eigener Sketche für den „KulturWinter“ in Mindersbach. Mittlerweile verfügen sie über ein Repertoire von Sketchen, die vor allem das Zwischenmenschliche im Fokus haben.

Samstag, 28. November 2020 | 19.00 Uhr | Stadthalle

## Klavierabend

**Viktor Soos**

**Ludwig van Beethoven:** Sonate op. 53 „Waldsteinsonate“  
**Johannes Brahms:** 3 Intermezzi op. 117  
**Robert Schumann:** Kreisleriana op. 16



Samstag, 17. Oktober 2020 | 19.00 Uhr | Stadthalle

## Kammerkonzert

Triokonzert „Composing Beethoven“

Ludwig van Beethoven – Klarinettenrios

**Kilian Herold**, Klarinette  
**Peter-Philipp Staemmler**, Violoncello  
**Hansjacob Staemmler**, Klavier

**Kilian Herold** erhielt seine musikalische Ausbildung in Berlin, Chicago und Hannover. Im Alter von 23 Jahren wurde er Mitglied und Gesellschafter der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen unter Paavo Järvi. Zwischen Herbst 2011 und Frühjahr 2016 gewann Kilian Herold die Position des Soloklarinettenisten beim SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg. Auch als Solist und Kammermusiker ist Kilian Herold häufig zu erleben. Er spielte etwa beim Rheingau Musikfestival, beim Schleswig-Holstein Musikfestival, bei den internationalen Brahmstagen Baden-Baden, sowie in vielen Konzerten in Europa, Indien, Südamerika, China und Japan. 2016 wurde Kilian Herold als Klarinettenprofessor an die Musikhochschule Freiburg berufen.

**Peter-Philipp Staemmler** wurde 1986 geboren und erhielt seinen ersten Cellounterricht im Alter von 6 Jahren. Schon während seines Studiums an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, welches er in der Klasse von Prof. Troels Svane mit dem Konzertexamen abschloss, war Peter-Philipp Staemmler Preisträger bedeutender internationaler und nationaler Wettbewerbe wie dem Concours de Genève

und im Duo mit seinem Bruder, dem Deutschen Musikwettbewerb. Von 2013-2016 hatte er einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Lübeck inne, seit 2017 ist Peter-Philipp Staemmler Solo-Cellist des hr-Sinfonieorchesters. Er spielt auf einem im Jahre 2015 gebauten Cello von Ersen Aycaan. Peter-Philipp Staemmler ist Gründungsmitglied des Armida Quartetts.

Der Pianist **Hansjacob Staemmler** arbeitet seit Jahren in vielfältiger Weise als Solist, Kammermusiker und Liedbegleiter. Im Zentrum seiner Tätigkeit steht die intensive Auseinandersetzung mit Kammermusik in unterschiedlichen Formationen. Als Solist mit Orchester war er in den letzten Jahren mit Werken von Mozart, Beethoven, Brahms, Dvorak, Dohnanyi, Ravel u. a. zu hören. Neue Musik ist wichtiger Bestandteil seines Repertoires, Begegnungen mit Komponisten der Gegenwart, deren Werke von ihm uraufgeführt werden, sind eine große Bereicherung für sein musikalisches Wirken.

**Viktor Soos**, 1996 in Backnang geboren, begann im Alter von sechs Jahren mit dem Klavierspiel, und wechselte mit 13 Jahren zu dem Backnanger Pianisten und Dozenten Jochen Ferber (Musikhochschule Stuttgart). 2014/15 war er Jungstudent an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in der Klavierklasse von Oliver Kern. Seit 2015 studiert er an der Musikhochschule Lübeck Klavier bei Konrad Elser.

Seine Konzerttätigkeit führte ihn international auf einige Bühnen, wie zum Beispiel in Konzertsälen der Philharmonie Essen, dem Gewandhaus zu Leipzig und der Laeiszhalle Hamburg. Er spielte mit Orchestern wie den Lübecker Philharmonikern, der Deutschen Kammerphilharmonie

Bremen, der Staatskapelle Halle und den Brandenburger Symphonikern.

2015 erzielte der Pianist den 1. Preis beim Internationalen Rotary Klavierwettbewerb Jugend in Essen, 2016 den 2. Preis beim Tonal-Wettbewerb in Hamburg und 2017 den Yamaha Stipendien-Wettbewerb der YMFE in Rostock. Als Finalist des Deutschen Musikwettbewerbs 2017 gewann er ein Stipendium und wurde in die Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler aufgenommen. Mit seiner Duopartnerin Julia Puls wurde er 2019 ein weiteres Mal aufgenommen und erzielte im September 2019 den 1. Preis beim Europäischen Kammermusikwettbewerb Karlsruhe.

## Musik trifft Humor 3

**Christoph Kieser**, Querflöte  
**Chaehong Lim**, Gitarre  
**Rafael Hummel & Andreas Schäfer-Gorgs**, Sketche

Zum dritten Mal in Folge eröffnen die vier Künstler aus Nagold und der Region die Nagolder Konzertreihe und präsentieren dabei ein neues, eigens für die Konzertreihe zusammengestelltes Programm.

**Christoph Kieser** studierte an der Hochschule für Musik in Karlsruhe bei Prof. Renate Greiss-Armin und in Helsinki bei Prof. Lisa Ruoho mit den Abschlüssen Musikerziehung, Orchestermusik und Konzertexamen. Meisterkurse u. a. bei Peter Lukas Graf, Aurèle Nicolet und Barthold Kujken. Er unterrichtet an der Musikschule Nagold Querflöte, Panflöte, Flötenensemble und spielt in verschiedenen Orchestern. Der Gitarrist **Chaehong Lim** begann den Gitarrenunterricht bei Herrn Il-Soo Han. Im Jahr 1999 gewann er den Sonderpreis

